

Sitzungsniederschrift

04. Sitzung des Werkausschusses am Dienstag, 26.07.2022 - öffentlich -

Zur Sitzung war ordnungsgemäß geladen.

Anwesend:

Vorsitzender

Dr. Christoph Hammer CSU |

Mitglieder:

Ulrike Fees SPD
Stefan Klein Bündnis 90/Die Grünen
Dieter Meyer CSU
Florian Zech CSU |

1. Stellvertreter

Markus Schneider Freie Wähler Dinkelsbühl |

2. Stellvertreter

Georg Piott Wählergruppe Land |

Abwesend:

Mitglieder:

Dr. Matthias Lammel Freie Wähler Dinkelsbühl | entschuldigt
Heinrich Piott Wählergruppe Land | entschuldigt

Niederschrift

In der heutigen Sitzung wurde über folgende Tagesordnungspunkte beschlossen und über keine weiteren Tagesordnungspunkte beraten.

- | | | |
|----|---|--------------|
| 1. | Jahresbericht und Jahresabschluss mit Jahresabschlussprüfung 2021 | SWD/020/2022 |
| 2. | Zwischenbericht zum 30.06.2022 | SWD/021/2022 |
| 3. | Änderung Wärmetarife 2022 & 2023 für Gaisfeld IV | SWD/022/2022 |
| 4. | Information über die aktuelle Lage am Energiemarkt | SWD/024/2022 |

Genehmigung der Niederschrift

Vorlage zur Sitzung des Werkausschusses
am 26.07.2022
Vorlagennummer: SWD/020/2022

Berichterstatter: Fensterer, Steffen
Betreff: Jahresbericht und Jahresabschluss mit Jahresabschlussprüfung 2021

Sachverhaltsdarstellung:

Gem. § 25 EBV legt die Werkleitung den Jahresabschluss, den Anhang mit Anlagennachweis, die Erfolgsübersicht und den Lagebericht über das Jahr 2021 dem Oberbürgermeister vor.

Die Jahresabschlussprüfung ist wie beauftragt durch die BKWP Wiedemann & Partner mbB, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Renatastr. 73, 80639 München erfolgt. Das Ergebnis der Prüfung liegt in einer Entwurfsfassung vor.

Der Jahresabschluss weist eine Bilanzsumme in Höhe von 26.676.883,67 € und einen Jahresgewinn in Höhe von 203.649,32 € aus.

Wesentliche Beanstandungen haben sich nicht ergeben. Der Bearbeitungsvermerk wird ohne Einschränkung erteilt.

Anlagen

Jahresbericht und Jahresabschluss 2021
Jahresabschluss 2021 – Allgemeiner Teil
Entwurf Bestätigungsvermerk zum Jahresabschluss 2021

Vorschlag zum **Beschluss:**

Der Jahresabschluss 2021 mit Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang mit Anlagennachweis, Erfolgsübersicht und Lagebericht der Stadtwerke, sowie die Jahresabschlussprüfung werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

04. Sitzung des Werkausschusses Beschlussnummer: WA/20220726/Ö1
Ja 7 Nein 0 Anwesend 7

Beschluss:

Der Jahresabschluss 2021 mit Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang mit Anlagennachweis, Erfolgsübersicht und Lagebericht der Stadtwerke, sowie die Jahresabschlussprüfung werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

Dinkelsbühl, den 26.07.2022
Werkausschuss

Vorlage zur Sitzung des Werkausschusses

am 26.07.2022

Vorlagennummer: SWD/021/2022

Berichterstatter: Fensterer, Steffen

Betreff: Zwischenbericht zum 30.06.2022

Sachverhaltsdarstellung:

Nach § 19 EBV ist zum 30.06.2022 ein Zwischenbericht über die Entwicklung der Erträge, Aufwendungen und Investitionen vorzulegen.

Anlagen

Soll-Ist-Vergleich Erträge und Aufwendungen 30.06.2022

Soll-Ist-Vergleich Investitionen 30.06.2022

Vorschlag zum **Beschluss:**

Der Zwischenbericht gem. § 19 EBV wird billigend zur Kenntnis genommen.

04. Sitzung des Werkausschusses

Beschlusnummer: WA/20220726/Ö2

Ja 7 Nein 0 Anwesend 7

Beschluss:

Der Zwischenbericht gem. § 19 EBV wird billigend zur Kenntnis genommen.

Dinkelsbühl, den 26.07.2022

Werkausschuss

Vorlage zur Sitzung des Werkausschusses

am 26.07.2022

Vorlagennummer: SWD/022/2022

Berichterstatter: Fensterer, Steffen

Betreff: Änderung Wärmetarife 2022 & 2023 für Gaisfeld IV

Sachverhaltsdarstellung:

In der Werkausschusssitzung am 10.02.2022 wurden die Wärmetarife 2022 und 2023 inkl. Preisgleitformel beschlossen.

Aufgrund der aktuellen Situation auf den Energiemärkten und rechtlich notwendiger Anpassungen der Preisgleitformel haben wir den Wärmetarif für 2022 angehoben. Die neue Preisgleitformel wird bereits für die Ermittlung des Wärmetarif 2023 angewendet.

Der Brutto-Arbeitspreis für Einfamilienhäuser beträgt 10,21 ct/kWh statt bisher 8,21 ct/kWh. Der Brutto-Grundpreis bleibt unverändert bei 714,00 € pro Jahr. Somit ergeben sich, bei einem Jahresverbrauch von 9.000 kWh, Kosten in Höhe von ca. 1.630,00 €, dies sind 180,00 € Mehrkosten im Jahr.

Der Brutto-Arbeitspreis für Mehrfamilienhäuser beträgt 10,69 ct/kWh statt bisher 8,69 ct/kWh. Der Brutto Grundpreis bleibt unverändert bei 25,59 €/kW/Jahr. Dies sind bei 300.000 kWh und geschätzten 100 Wohneinheiten ca. 400,00 € pro Wohneinheit.

Für den sozialen Wohnungsbau können wir den Arbeitspreis immer noch um ca. 1 ct/kWh günstiger anbieten. Dies bedeutet bei 300.000 kWh und 100 Wohneinheiten ca. 360,00 € pro Wohneinheit.

Die genauen Preise und die neue Preisgleitformel entnehmen Sie bitte den angefügten Preisblättern.

Im Vergleich zu den zu erwartenden Gaspreisen für das Jahr 2023 können wir hier einen stabilen und fairen Preis anbieten.

Nach aktuellen Prognosen müssen Gaskunden mit einer Vervielfachung ihres derzeitigen Gaspreises rechnen, das könnte für einen durchschnittlichen Haushalt eine Mehrbelastung von mindestens 2.500 € bedeuten.

Anlage

Preisblatt Wärmetarife Gaisfeld IV

Vorschlag zum **Beschluss:**

Die Werkleitung schlägt vor, die Preise für die Wärmetarife Gaisfeld IV gemäß beiliegenden Preisblatt zu genehmigen.

04. Sitzung des Werkausschusses

Beschlusnummer: WA/20220726/Ö3

Ja 7 Nein 0 Anwesend 7

Beschluss:

Die Werkleitung beschließt, die Preise für die Wärmetarife Gaisfeld IV gemäß beiliegenden Preisblatt zu genehmigen.

Dinkelsbühl, den 26.07.2022
Werkausschuss

Vorlage zur Sitzung des Werkausschusses
am 26.07.2022

Vorlagennummer: SWD/024/2022

Berichterstatter: Fensterer, Steffen

Betreff: Information über die aktuelle Lage am Energiemarkt

Sachverhaltsdarstellung:

Die Werkleitung informiert über die derzeitige Lage an den Strom- und Gasmärkten.

Vorschlag zum **Beschluss:**

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

04. Sitzung des Werkausschusses Beschlussnummer: WA/20220726/Ö4
Ja 7 Nein 0 Anwesend 7

Beschluss:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Dinkelsbühl, den 26.07.2022
Werkausschuss

Genehmigung der Niederschrift

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 03.05.2022 hat zur Einsichtnahme aufgelegt und wurde genehmigt.

Dr. Christoph Hammer
Oberbürgermeister

Steffen Fensterer
Schriftführer/in